

Tomasz Zyss

**Elektrokrampf und andere neue Techniken der Elektrostimulation und Magnetstimulierung
in der Depressionstherapie – Fragen zum Placebo und Sicherung der Bedingungen einer
Blindprobe und andere methodologischen Probleme 97-116**

Zusammenfassung

Studien an den neuen therapeutischen Methoden brauchen eine Bestätigung sowohl ihrer Wirksamkeit als auch ihrer Sicherheit. Damit die Beurteilung nicht von den nicht typischen und subjektiven Faktoren beeinflusst wird, ist es notwendig, dass entsprechende Bedingungen gesichert werden – u.a. die unter Placebo-Kontrolle durchgeführte Studie und bessere Bedingungen für Blindproben.

Im Falle der Studien, die mit Medikamenten durchgeführt werden, ist es möglich, die obengenannten Forschungskriterien zu erfüllen. Die Studien an den physikalischen Methoden treffen auf unterschiedliche Hindernisse, wenn es um die Erfüllung dieser Bedingungen geht.

Die Arbeit bespricht diese Hindernisse und methodologische Probleme, die die Studien an folgenden Techniken begleiten: Elektrokrampf, NVS Stimulation des Vagusnerves, Magnetschocktherapie MST/MCT, tiefe Hirnstimulation DBS und transkraniale Gleichstromstimulation tDCS.